

INHALT

Einleitung	11
1. Der Raum	25
1.1. Lage, Bevölkerung und Erschließung	25
1.2. Agrarische Entwicklung, Handel, Protoindustrialisierung	39
1.3. „Stigma oder Laboratorium der Moderne?“: Sibirien als Strafkolonie	47
2. Grenzbetrachtungen: Zivilisation und Wildnis	57
3. Fin-de-Siècle: Sibirien im ausgehenden Zarenreich 1890–1916	73
3.1. „Auf zum Pazifik!“, Technikvisionen und Realitäten der binnen- kolonialen Raumerschließung	73
3.1.1. Eisenbahnbau	73
3.1.2. Sozioökonomische Veränderungen	92
3.1.3. Reisen mit der Transsib: Sensation und Mythos	95
3.1.4. Nördlicher Seeweg und Binnenschifffahrt	100
3.1.5. Straßenverkehr: Mit dem Automobil auf dem sibirischen Trakt	110
3.2. Migration und bäuerliche Kolonisation	119
3.2.1. Rahmenbedingungen staatlicher Migrationspolitik	119
3.2.2. Lebenswelt der Migranten	129
3.3. Urbanität und Öffentlichkeit	137
3.3.1. Städte als intellektuelle Oasen	137
3.3.2. Städtewachstum und wirtschaftliche Prosperität	145
3.4. „Lockruf des Goldes“: Auswirkungen des Goldrausches auf die sibirische Gesellschaft	155
3.4.1. Die Anfänge des Goldrausches: Die Ideologie der freien Arbeit	155
3.4.2. Staatliche Initiativen und private Monopolbildung	159
3.5. Das „asiatische Gesicht Sibiriens“: Fremdheit und Xenophobie als Ausdruck der Moderne	167
3.5.1. Die sibirischen Völker	167

3.5.2. Die ostasiatischen Migranten	175
3.6. „Wetterleuchten in Fernost“: Der Russisch-Japanische Krieg von 1904/1905	188
3.6.1. Diplomatie und Machtpolitik	188
3.6.2. Die Revolution von 1904/1905 in Sibirien und die Aus- wirkungen auf Nordostasien	199
3.7. Jenseits der sibirischen Grenze: Harbin	206
3.7.1. Die Ostchinesische Eisenbahn und die Kolonisation der Mandschurei	206
3.7.2. Handel und städtisches Leben	216
3.7.3. Harbin: „Paris des Ostens“ oder „asiatische Wildnis“ Das Zusammenleben von Russen und Chinesen	220
3.8. „Ruhe vor dem Sturm“: Sibirien und der Erste Weltkrieg	224
3.8.1. Einberufung, Requisition und Flüchtlingselend	224
3.8.2. Wirtschaftlicher Boom und Blüte der Genossenschafts- bewegung	228
3.9. „Die Wacht am Amur“ (I): Kosaken und die zarische Grenz- ideologie	234
4. „Die Rote Kolonie“: Modernisierungsprozesse unter Lenin und Stalin 1917–1945	241
4.1. Die „Rote Revolution“, Bürgerkrieg und Intervention in Sibirien	241
4.2. Atempause und Neuorientierung: Sibirien während der Neuen Ökonomischen Politik	254
4.2.1. Agrarsektor und Bauernschaft	254
4.2.2. Industrialisierung und Arbeiterschaft	268
4.2.3. Nationalitätenfrage	278
4.3. „Mit Volldampf durch den Sumpf!“: Stalins gewaltsame Modernisierung	288
4.3.1. „Tod dem Kulaken!“: Die Kollektivierung des sibirischen Dorfes	288
4.3.2. „Großbaustellen im wilden Osten“: Industrialisierung und Fünfjahrespläne	300
4.3.3. „Kampf der asiatischen Rückständigkeit!“: Stalinistische Nationalitätenpolitik in Sibirien	313
4.3.4. „Täler des Todes“: Der Gulag als sibirische Seelen- landschaft	323

4.3.5. „Alles für den Sieg!“, Sibirien im Zweiten Weltkrieg	332
4.3.6. „Die Wacht am Amur“ (II): Sowjetische Grenzliteratur	350
5. Epilog	357
6. Anhang	365
6.1. Bibliografie	365
6.2. Namen- und Sachregister	385